

Wasserlösliche Basislackreihe

Produktkategorie: **C 3.1**

Einsatzgebiet

Mischsystem für wässrige Basislacke zur Reparatur von Fahrzeuglackierungen.

Zusatzinformationen

Das komplette Farbtenspektrum für die Fahrzeugreparatur (Uni, Metallic und Perlmutterfarbtöne) wird mit Hilfe von Mischformeln abgedeckt.

Bei Weißfarbtönen mit hoher Spritzviskosität kann das Mischungsverhältnis auf 100 : 80 geändert werden.

Technische Daten

Festkörper 15 % ± 2	Dichte 0,850 – 0,950 g/cm ³
Lagerbedingungen min. 5°C bis max. 45°C	Haltbarkeit 60 Monate (Basisfarben)

Verarbeitungshinweise

Neue Basisfarben müssen vor dem Gebrauch von Hand und zusätzlich 15 Minuten im Mischregal aufgerührt werden. Bestand im Mischregal zweimal täglich für 15 Minuten rühren.

Für die Verarbeitung bei hohen Temperaturen oder auf größeren Flächen besteht die Möglichkeit, in den Mischformeln den Mischlack HB002 durch HB004 lang zu ersetzen, bei gleichzeitigem Austausch des Einstellzusatzes HYDROMIX durch HYDROMIX slow.

Achtung: Bei Metallic- und Perleffekt-Farbtönen kein Sieb in die Spritzpistole einsetzen.

ONYX HD ACTIVATOR verwenden, falls von Fahrzeugherstellern empfohlen (siehe Technische Information).

Untergrund / Vorbehandlung / Reinigung

Reinigen mit PK 2000

Schleifen mit P400 (Schleiffüller oder ausgehärtete, lösemittelunempfindliche Altlackierung)

Reinigen mit PK 2000







Alternativ: Auftrag auf R-M Nass-in-Nass-Füller oder Sealer

Die Angaben in dieser Druckschrift basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei der Verarbeitung und Anwendung unserer Produkte nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u.ä. dienen lediglich der allgemeinen Information; sie können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit der Produkte (Produktspezifikation) dar. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit. Die jeweils aktuelle Fassung erhalten Sie im Internet unter www.rmpaint.com oder von Ihrem Vertriebspartner. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unserer Produkte in eigener Verantwortung zu beachten.

R-M Automotive Refinish Paints, Z.I. du Merret F-60676 Clermont de l'Oise Cedex, Tel. (+33) (0) 3 44 77 77 77, 12/2017





	ONYX HD Basislack HYDROMIX	100 Vol.-% 60 Vol.-%	je nach Farbton 60 g
	Viskosität bei 20°C: ISO 4-Becher: DIN 4-Becher:	42 bis 68 Sekunden 18 bis 25 Sekunden	
	Topfzeit: Ausgemischte ONYX HD-Farbtöne: 6 Monate in einem geschlossenen Kunststoffbehälter. ONYX HD gebrauchsfertig: 1 Woche in einem geschlossenen Kunststoffbehälter		
	HVLP-Fließbecherpistole	1,4 – 1,5 mm	0,7 bar Luftkappe
	Spritzgänge: Schichtdicke: Nach jedem Spritzgang matt ablüften lassen	Unifarbtöne 2 – 3 20 – 25 µm	Metallic-oder Perlmutterfarbtöne 1 oder 2 + 1 Effektgang 12 – 15 µm
	Trocknung 20°C Trocknung 45°C	ca. 15 Min. Der Prozess kann durch zusätzliches Abblasen beschleunigt werden. ca. 10 Min. + Abkühlung	
	Trocknung IR	1. Spritzgang, ablüften bei RT bis matt 2. Spritzgang Oberflächentemperatur 40 – 50°C max. 60°C bis Oberfläche matt + Abkühlung. Effektgang ablüften bei RT bis matt	

Nachbearbeitung

Auftrag von empfohlenen R-M Klarlacken. ONYX HD kann nach den angegebenen Trocknungszeiten mit sich selbst überlackiert werden.

Sicherheitshinweise

2004/42/IIIB(d)(420)419: Der innerhalb der EU vorgeschriebene VOC-Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie: IIB.d) in gebrauchsfertiger Einstellung beträgt max. 420 g/l. Dieses Produkt hat einen VOC-Gehalt von 419 g/l.

Produkte sind nur für den fachmännischen Gebrauch geeignet.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass im Produkt Partikel < 0,1 µm enthalten sein können.

Bei der Verarbeitung sind die aktuellen Sicherheitsanweisungen und die persönliche Schutzausrüstung zu beachten.